

Sind Sie interessiert? Möchten Sie mitmachen?

Dann nehmen Sie bitte an einer Info-Konferenz teil!

Zum Auftakt der Interviewphase werden mehrere **Online-Info-Konferenzen für Interessierte und Multiplikator*innen** stattfinden.

Bitte melden Sie sich unter einer der unten angegebenen E-Mail-Adressen zu den Info-Konferenzen an. Die Termine für die Info-Konferenzen erfahren Sie dann per E-Mail.

Für **Anmeldung und Rückfragen** wenden Sie sich bitte an Frau Runde (*Honorarkraft*) und Herrn Sandiraz per E-Mail oder telefonisch.

Kontakt Daten für die Anmeldung zu den Info-Konferenzen und weitere Details zum Projekt:



0551-525-2726 (Herr Sandiraz)

0176-240 06 643 (Frau Runde)



rastat@landkreisgoettingen.de

sandiraz@landkreisgoettingen.de

Anti-Rassismus-Projekt des Landkreises Göttingen

Landkreis Göttingen

Der Landrat

Fachbereich Soziales

-Integrationsbüro-

Büroraum 196

Reinhäuser Landstraße 4

37083 Göttingen

Tel: 0551 525-2726

Fax: 0551 525-62726

E-Mail:

sandiraz@landkreisgoettingen.de

www.landkreisgoettingen.de

Gefördert durch

Niedersächsische
LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fördern



Anti-Rassismus-Projekt

RasTat

Face to face mit Alltags- Rassismus-Tatorten

- Rassismuserfahrungen erzählen lassen
- Rassismus aufzeigen
- Rassismus identifizieren
- Rassismus dokumentieren
- Rassismus diskutieren
- Rassismus bekämpfen

Das RasTat-Projekt

Der Landkreis Göttingen arbeitet an einem Anti-Rassismus-Projekt.

Mit dem Projekt „RasTat“ möchten wir ein Zeichen gegen (Alltags-) Rassismus setzen!

Das Ziel von RasTat ist eine Sichtbarmachung von den (Tat)Orten, an denen Menschen rassistischer Diskriminierung ausgesetzt sind.

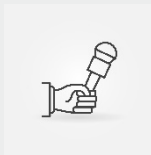
Die drei Phasen des RasTat-Projekts sind:

Info-Konferenzen, welche dazu dienen, dass lokale Multiplikator*innen und von Rassismus Betroffene über das Projekt informiert sowie zum Mitmachen gewonnen werden.

Interviews, welche mit den Betroffenen des Rassismus einzeln durchgeführt werden. Dabei können die Betroffenen von ihren Rassismuserfahrungen berichten. Die Ergebnisse dieser Interviews werden anonymisiert.

Ausstellung/Broschüre, anhand der anonymisierten Interviews wird eine Ausstellung/Broschüre erstellt, welche zur Sichtbarmachung der (Tat)Orte dient. Nach der Fertigstellung kann die Broschüre als Info- und Bildungsmaterial im Landkreis eingesetzt werden.

Wie kann ich teilnehmen?



Falls Sie schon selbst einmal mit rassistischer Diskriminierung im Alltag konfrontiert worden sind: Erzählen Sie uns von Ihren Erlebnissen – und werden damit Teil der entstehenden Broschüre. Die Geschichten in der Broschüre werden anonymisiert.



Fall Sie eine oder mehrere Personen kennen, die von rassistischer Diskriminierung betroffen sind: Machen Sie Ihre Bekannten auf das Projekt aufmerksam!



Falls Sie haupt- oder ehrenamtlich in Kontakt zu Gruppen potenziell Betroffener stehen: Melden Sie sich bei uns. Wir können gemeinsam Ihre Rolle als Multiplikator*in besprechen!

Alltagsrassismus

Unbemerkte Diskriminierung im Alltag

Immer wieder erfahren wir im Landkreis Göttingen von Rassismus, dieser geschieht in diversen Settings und Erscheinungsformen. In Teilen zeigt sich der Rassismus physisch und manifestiert sich laut, als direkte Gewalt, offene Beleidigung oder Kränkung. Im Fall „Alltagsrassismus“ geschieht rassistische Diskriminierung oft implizit, verbal und latent in Äußerungen, die bewusst oder unbewusst von Menschen getätigt werden.

Es wird berichtet, dass im Landkreis der latente Rassismus ein besonderes Problem darstellt: Durch die Unsichtbarkeit des Rassismus in der Mitte unserer Gesellschaft bleibt das Problem weiterhin bestehen oder potenziert sich sogar. Die kürzlichen politischen Entwicklungen und Diskursanalysen von Politikwissenschaftler*innen zeigen eine deutliche Diskursverschiebung in Richtung rechter und neurechter Sprache im Allgemeinen.



Z.B. der Arbeitsplatz, die Schule oder öffentliche Nahverkehrsmittel etc. sind potenzielle Alltagsrassismus-Tatorte.

Helfen Sie uns, die (Tat)Orte sichtbar zu machen und gemeinsam den Rassismus zu bekämpfen!